

PRESSE- MITTEILUNG

Grünes Licht für erstes Holzhybrid-Gebäude in Münchner Innenstadtgefüge

Stadt München erteilt Bauvorbescheid für nachhaltiges Gebäudekonzept mit begrünter Fassade in München Neuhausen

**München,
07. Juli 2021**

Nach der positiven Resonanz der Stadtgestaltungskommission im Frühjahr 2021 hat nun die Lokalbaukommission (LBK) der Stadt München den Bauvorbescheid für das erste Holzhybrid-Gebäude im Münchner Innenstadtgefüge erteilt. An der Ecke Gabrielenstraße 3 und Rupprechtstraße 22 plant der Projektentwickler Bauwerk ein Gebäudeensemble aus Arbeiten und Wohnen. Der architektonische Entwurf stammt aus der Feder des renommierten Büros Allmann Sattler Wappner aus München. Mit dem Neubau in Holzhybrid-Bauweise einschließlich begrünter Elemente in der Fassade wird ein hochwertiges, nachhaltiges und wirtschaftliches Gebäudekonzept umgesetzt, das künftig wegweisend für innerstädtische Gebäude in Holzbauweise sein soll.

Der sechsgeschossige Neubau mit rund 21.000 Quadratmeter BGF soll über 56 Wohneinheiten mit circa 5.500 Quadratmeter Geschossfläche verfügen, die sich entlang der Gabrielenstraße sowie auf ein Hofhaus mit begrüntem Innenhof verteilen. Im Gebäudeteil an der Rupprechtstraße entstehen circa 6.500 Quadratmeter Bürofläche. Das bestehende Parkhaus weicht einer dreigeschossigen Tiefgarage und bietet Platz für 200 Kfz-Stellplätze inklusive Ladestationen und Carsharing. Im Rahmen eines Mobilitätskonzepts sind zudem 162 Fahrradstellplätze, eine Bike-Werkstatt sowie eine Waschstation für Fahrräder vorgesehen. Der Baubeginn für das nachhaltige Projekt, für das eine LEED Gold-Zertifizierung angestrebt wird, erfolgt Ende dieses Jahres. Voraussichtlich Ende 2023 soll das Büro- und Wohngebäude fertiggestellt sein.

„Die Zukunft des Wohnens und Arbeitens in der Stadt ist nachhaltig. Mit dem nachwachsenden Baustoff Holz in Kombination mit neuartigen Technologien und einer umweltschonenden Mobilitätstrategie wollen wir diese Zukunft aktiv gestalten – und unsere Rolle als Vorreiter in der Immobilienwirtschaft weiter ausbauen“, sagt Roderick Rauert, geschäftsführender Gesellschafter von Bauwerk. „Wir freuen uns, dass wir mit dem Bauvorbescheid den ersten Schritt in eine ökologische Zukunft machen konnten und danken der Stadt München für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Projekt“, so Rauert weiter.

Über Bauwerk

Bauwerk ist Entwickler anspruchsvoller Neubauprojekte und steht seit 2002 für visionäre Konzeptimmobilien in München, Frankfurt und Berlin. Das Unternehmen begleitet ganzheitlich die gesamte Wertschöpfungskette: Von Akquisition und Projektidee über Development, Finanzierung und Realisierung bis zu Marketing, Vertrieb und Kundenbetreuung. In den Assetklassen Wohnen und Gewerbe entwickelt Bauwerk hochwertige Immobilienprojekte in außergewöhnlicher Architektur, die umfassend und ganzheitlich in die Zukunft gedacht sind. Dabei versteht sich das Unternehmen als Vordenker und Treiber der Branche und entwirft Nutzungskonzepte, die eine Antwort auf das Leben und Arbeiten von morgen geben – von wandelbaren Raumstrukturen über Shared Spaces, digitale Technologien bis hin zu intelligenter Mobilität.

Innovation und Nachhaltigkeit sind in der Unternehmensphilosophie fest verankert. Einen wirksamen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz leisten die Immobilienprojekte durch umweltfreundliche Baustoffe wie Holz, Fassaden- und Dachbegrünungen, emissionsarme Gebäudetechnik und Mobilitätskonzepte. Seine gesellschaftlich-soziale Verantwortung nimmt Bauwerk wahr, indem es Projekte in Kunst, Kultur und Jugend fördert.

Im Rahmen der Unternehmensstrategie „Bauwerk Next“ verstärkt Bauwerk Zukunftsthemen wie Digitalisierung und ESG und stellt damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft.

Das Unternehmen beschäftigt knapp 60 Mitarbeiter am Hauptsitz in München sowie den Niederlassungen in Berlin und Frankfurt. Bauwerk realisiert Immobilienprojekte mit einem Gesamtvolumen von 900 Mio. Euro und über 100.000 Quadratmeter Geschossfläche. Für seine Projekte wurde Bauwerk mehrfach in nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, unter anderem mit dem Red Dot Design Award, German Design Award und MIPIM Award.

Weitere Informationen unter www.bauwerk.de

Pressekontakt

Bauwerk
Julia Wald
Managerin Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Prinzregentenstraße 22
80538 München

Telefon: +49 (89) 415595-1441
E-Mail: jwald@bauwerk.de

www.bauwerk.de

Bauvorhaben
Anschütz + Company
Public Relations
Nadine Anschütz

Schornstraße 8
81669 München

Telefon: 089 / 96 22 89 81
E-Mail: nadine.anschuetz@anschuetz-co.de

www.anschuetz-co.de